

Anhalt-Dessauer Landesbank-Actien.

Zur Besorgung neuer Dividendenscheine, welche vom 15. Juli a. e. an nur in Dessau ausgegeben werden, empfiehlt sich

Franz Kind,
Hôtel de Saxe.

Den 15. Juli wird die 2. Classe 60. königl. sächs. Landes-Lotterie gezogen.

Hauptgewinne: 1 à 12,000 Thlr., 1 à 6000 Thlr.,
1 à 3000 Thlr. re.

Mit Kauf-Loosen in $\frac{1}{1}, \frac{1}{2}, \frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ empfiehlt sich bestens
J. A. Pöhler, Katharinenstraße Nr. 7.

Mit

Voll-Loosen . . .
(gültig für alle Classen)

Ganze à 51 Thlr. — Ngr.
Halbe à 25 : 15 :
Viertel à 12 : 22½ :
Achtel à 6 : 12½ :

so wie mit

Kauf-Loosen . . .
(gültig für alle Classen)

Ganze à 20 Thlr. 12 Ngr.
Halbe à 10 : 6 :
Viertel à 5 : 3 :
Achtel à 2 : 17 :

2. Classe 60. königl. sächs. Landes-Lotterie
(höchste Gewinne 12,000 und 6000 Thaler),

Ziehung Montag den 15. Juli a. e., empfiehlt sich

August Kind,
Hôtel de Saxe.

Die Glaserwerkstatt von **Louis Fermier**, Glasermeister,
befindet sich jetzt Frankfurter Straße Nr. 7, der Angermühle gegenüber, und hält sich seinen werthesten Kunden und dem
geehrten Publicum bei vorkommenden Neubauten und Reparaturen hiermit bestens empfohlen.

Mit Hochachtung **Louis Fermier**, Glasermeister.

Nicht zu übersehen!

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß sich meine Wohnung von heute an Brühl Nr. 32, 4 Treppen befindet, und indem ich bitte, daß wir seither geschenkte Wohlwollen auch für die Zukunft bewahren zu wollen, versichere ich stets die reellste und prompteste Bedienung.

Leipzig, 8. Juli 1861. C. Schneider, Schneidermeister.

Wohnungs-Anzeige.

Von jetzt an befindet sich meine Wohnung Schützenstraße 25.
Louise Leinert, Hebamme.

Namen in Wäsche

werden gut und billig gestickt, auch nur vorgezeichnet Neumarkt Nr. 5, III. Etage.

Pfänder werden unter Verschwiegenheit aufs Leihhaus besorgt und eingelöst, so wie prolongirt. Adressen so wie Bestellungen werden Brüdergasse Nr. 5, 1 Treppe angenommen.

Gummischuhe

werden ausgebessert Poststraße Nr. 8.

Gummischuhe werden verkauft, auch einzeln, und solche repariert; auch sind daselbst vorrathige Zeugstiefel zu verkaufen sowie solche zur Naht gebracht, Burgstraße 21. Ehregott Stein.

Empfehlung zur Vertilgung von Insecten, als Wanzen, Flöhe, Motten und Fischen, auch habe ich Tinctur in Flaschen à 5 Ngr. zur Selbstvertilgung der Insecten vorkäthig.

A. Jäger, concessionirter Insecten-Vertilger,
Schloßgasse Nr. 5.

Grinolines von augem Stahl das Stück von 12½ Pf bis 2 Pf, so wie schöne Watträcke und Bettdecken empfiehlt in Auswahl billigst

Ferd. Blauhuth, Salzgäschchen Nr. 6.

J. G. Gräser's

Chinarinden-Pomade,

welche sich, wie ich durch Zeugnisse glaubwürdiger Personen nachweisen kann, als das unfehlbarste Mittel zur Wiedererweckung und Stärkung des Haarwuchses selbst in solchen Fällen bewährt, wo die Haare viele Jahre hindurch gänzlich verschwunden waren.

Auch eignet sie sich vorzüglich als Beförderungsmittel zum Wachsthum der Barthaare.

Nur allein echt in Büchsen à 15 Pf und 7½ Pf zu haben bei

Theodor Pfitzmann, Niederlage:
Reichsstraße Nr. 55, 1. Etage. Markt, Bühnen Nr. 35.

Die wegen ihrer Vorzüglichkeit und Unschädlichkeit schon längst bekannte

Tincture végétale

zum augenblicklichen Färben des Kopf- und Barthaars von B. Boerner, Coiffeur in Dresden, ist wieder assortirt eingetroffen und nur allein echt zu haben bei

C. Haustein, Coiffeur,
Nicolaistraße.

Schlesische Packlein

in verschiedenen Qualitäten und Breiten lagern zum Verkauf bei Guido Jentsch, Burgstraße 18.

Für Damen.

Von Paris zurückgekehrt empfiehlt ich die neuesten Hüte, Cravatten, Schleifen à la Garibaldi und Eugenie, Kämme, Rehe, Blumen und Madeln; das noch vorrathige Lager wird ausverkauft unter dem Kostenpreise. Anna Hekmann, Petersstraße 35.

Prämien zu Familien- und Kinderfesten

empfiehlt in großer Auswahl preiswürdig
F. A. Pöyda, Reichsstraße Nr. 52.